

Ältester Pilger war 70 Jahre

Erkelenz. Zwanzig junge und alte Pilger zogen in diesem Jahr mit der Fußprozession zum Apostelgrab des hl. Matthias nach Trier. Der älteste zählte 70, der jüngste 20 Jahre. Diesmal feierte Hermann Görts aus Bellinghoven das silberne Pilgerjubiläum, im Jahre 1932 ging er zum erstenmal mit nach Trier. An der Moselbrücke vor Trier trafen die Erkelenzer Fußpilger in diesem Jahr mit 54 Wallfahrern zusammen, die mit dem Omnibus gekommen waren. Beide Gruppen zogen gemeinsam in die Stadt ein. Die Leitung der von der Matthias-Bruderschaft wieder gut vorbereiteten Prozession hatte Kaplan Schnitzler, der unterwegs mit den Teilnehmern Glaubensgespräche und Diskussionen führte. Nach der Chronik zieht die Erkelenzer Prozession schon 500 Jahre zum Apostelgrab nach Trier.